

Rücktrittswelle in Südafrika

Kapstadt. Die bevorstehende Demission des südafrikanischen Präsidenten Thabo Mbeki hat in seinem Kabinett eine Rücktrittswelle ausgelöst. Insgesamt zehn Minister und vier Vizeminister erklärten am Dienstag, sie würden ihr Amt niederlegen, wenn Mbeki am kommenden Donnerstag formell abgelöst werde. Darunter befand sich auch Finanzminister Trevor Manuel, woraufhin vielerorts Sorge um die wirtschaftliche Stabilität des Landes geäußert wurde. Manuel erklärte sich später bereit, in die künftige Regierung zurückzukehren.

Zuerst kündigte Mbekis Stellvertreterin Phumzile Mlambo-Ngcuka am Dienstag ihren Rücktritt an. Sie wolle damit sicherstellen, daß der Übergangspräsident seinen eigenen Vertreter wählen könne, erklärte ihr Sprecher. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/113008.ruecktrittswelle-in-suedafrika.html>